



PROTOKOLL

/VEREINSVERSAMMLUNG

Datum 16. März 2026
Zeit 18:30 Uhr
Ort Valiant Lounge, Stadion Wankdorf

Teilnehmer:innen 407 Mitglieder
Entschuldigt Beat Flückiger, Orlando Mordasini, Jimmu Siegfried, Hans von Niederhäusern, Karin Zwahlen von Niederhäusern, Blaser Treuhand AG,

Zur Einsicht www.bscyb.ch/gv-protokoll

Erstellt durch Jessica Schindler

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der GV vom 22. April 2025
2. Jahresbericht des Vorstands
3. Jahresrechnung 2025 und Revisionsbericht
4. Budget für das Vereinsjahr 2026
5. Entlastung Vorstand und Revisionsstelle
6. Wahlen (Bestätigung des aktuellen Vorstands)
7. Anträge von Mitgliedern
8. Ehrungen / Gedenkminute für die Verstorbenen
9. Varia



Vereinsversammlung vom 16. März 2026

Begrüssung

Die Vereinsversammlung wird kurz nach 18:30 Uhr feierlich eröffnet. Die "YBukufans" (eine Kindergruppe mit ihren Ukulelen und freudigen Stimmen) überraschen mit einem willkommenen Blitzstart mit YB-Fanliedern, welche die gelbschwarze Familie sogleich in Stimmung bringt.

Anschliessend heisst der Vereinsvorsitzende Albert Staudenmann die anwesenden Mitglieder im Stadion Wankdorf herzlich willkommen und bedankt sich für die Teilnahme an der Vereinsversammlung. Ein spezieller Gruss geht an die anwesenden Ehrenmitglieder, die Verwaltungsräte und Mitglieder der Geschäftsleitung, an Stephanie Waeber, Captain der YB Frauen, die Spieler der 1. Mannschaft, Gregory Wüthrich und Dario Marzino, sowie die Vertreterinnen und Vertreter der YB Youth Base.

Ein besonderer Gruss geht an die aus der Romandie angereisten YB-Mitglieder.

Als Stimmenzähler werden René Gregi und Herbert Kaufmann einstimmig gewählt.

Staudenmann hält fest, dass die Einladung für die Vereinsversammlung fristgerecht und gemäss Statuten im YB MAG und auf der Webseite vorgenommen wurde.

1. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der ordentlichen Vereinsversammlung vom 22. April 2025 wird einstimmig genehmigt

2. Jahresbericht des Vorstands

Der Vereinsvorsitzende Albert Staudenmann präsentiert den Jahresbericht des Vorstands.

Liebe YB-Mitglieder

Es ist mir schon einfacher gefallen, den Jahresbericht des Vorstands zu verfassen. Die Weltlage gibt einem Tag für Tag zu denken, und die Brandkatastrophen von Crans-Montana und jüngst in Kerzers sind an Traurigkeit nicht zu übertreffen. Zudem sind gerade in jüngster Zeit mehrere Persönlichkeiten aus dem YB-Umfeld von uns gegangen, deren grosses gelbschwarzes Herz aufgehört hat zu schlagen.

Aber wir wollen an dieser Stelle nicht politisieren und vor allem unbedingt positiv bleiben.

Das gilt auch im Fall unseres BSC YB. Beginnen wir mit den Feierlichkeiten der letzten Saison: Die YB Frauen haben im Jahr der wunderbaren Frauen-EURO in der Schweiz für ein sportliches Märchen gesorgt und sind nach fulminantem Steigerungslauf und höchst spannenden Playoffs Schweizer Meisterinnen geworden. Die YB Frauen werden im Rahmen dieser GV noch ebenso gebührend gefeiert wie die U16-Junioren von Trainer Mario Raimondi, die im vergangenen Sommer Cupsieger geworden sind. Die beiden Erfolge stehen stellvertretend für die grossartige Arbeit, die bei den YB Frauen und im YB-Nachwuchs geleistet wird.



Wechseln wir zu den Männern in der Brack Super League, müssen wir von schwierigen Saisons und grossen Herausforderungen reden. Nach wunderbaren Jahren, in denen es manchmal so ausgesehen hat, als wären die Siege und die Titel einem YB-Wunschkonzert entsprungen, sind die Zeiten härter geworden. Die YB-Fans müssen leiden. Aber es kann versichert werden: In den YB-Kabinen und in den YB-Büros wird fast Tag und Nacht daran gearbeitet, die Situation zu verbessern und die Kehrtwende zu schaffen. Auch hier gilt: Wir bleiben positiv! Dass dies nach einem Sieg wie am letzten Sonntag in Lausanne leichter fällt als nach einer Heimmiederlage gegen Thun, versteht sich von selbst. Apropos Thun: Vor den Leistungen des FC Thun kann man nur den Hut ziehen. Er hat in dieser Saison eine Konstanz hingebracht, die ihresgleichen sucht mit 23 Siegen aus bisher 30 Spielen. Thun wird höchstwahrscheinlich Meister werden und sich den Titel sehr verdient haben.

Die fehlende Konstanz ist ein Hauptproblem der Young Boys. Es gibt Momente und Spiele mit viel Sonnenschein und dann sind wieder Leistungen mit ziemlich viel Schatten zu registrieren. Auch in diesem Bereich wird intensiv gearbeitet, damit YB schon bald wieder dort stehen kann, wo es gemäss eigenen Ansprüchen hingehört.

Neben dem Rasen halten uns verschiedene Sachen auf Trab. Nach wie vor ist die Infrastruktur unsere grösste Achillesferse. Der neue YB-VR-Präsident Marcel Brülhart hat für frischen Schwung bei den Bemühungen um Verbesserungen gesorgt. Er wird gegen Ende der GV schildern, wie der Stand beim für uns sehr wichtigen Campus-Projekt Rörswil auf dem Boden der Gemeinden Bolligen und Ostermündigen aussieht und wo wir in Bezug auf die Diskussion über Trainingsplätze auf der Allmend stehen.

Wir kommen im Jahresbericht nicht darum herum, zu erwähnen, dass es im letzten Jahr im Rahmen der YB-Spiele in Aarau und Birmingham zu Ausschreitungen gekommen ist. Dabei wurde von Teilen der YB-Fans eine rote Linie klar überschritten. Die Klubverantwortlichen stehen im ständigen Austausch mit den organisierten Fangruppen. Klar ist: Es geht nur miteinander, damit erreicht wird, dass sich solche Zwischenfälle in Zukunft nicht mehr ereignen. Aus unserer Sicht ist der Dialog entscheidend. Was wir auch festhalten wollen: Die YB-Fans unterstützen die Mannschaft gerade in dieser schwierigen Saison grossartig und sorgen weiterhin für eine einzigartige Stimmung im Wankdorf.

So, ich möchte nicht länger werden, sondern mit einem Dank abschliessen. Der Verein BSC YB umfasst mittlerweile über 27'000 Mitglieder, rund 21'000 sind Abo-Besitzerinnen und Abo-Besitzer, ungefähr 6'000 sind Mitglieder ohne Saisonkarte. Wir sagen symbolisch 27'000-mal merci für die treue Unterstützung und mit einem Augenzwinkern: Zum Glück sind heute nicht alle zur GV gekommen... 😊

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit.

Hopp YB!

Auf Wortmeldungen wird verzichtet, der Jahresbericht findet mit grossem Beifall einstimmige Zustimmung.

3. Jahresrechnung 2025 und Revisionsbericht

Joel Portmann erläutert die Rechnung des Geschäftsjahrs 2025 sowie die Bilanz per 31. Dezember 2025 und trägt zudem den Revisionsbericht vor.

ERFOLGSRECHNUNG (im Vergleich zum Vorjahr)	2025	2024
Beiträge Fördermitglieder	78'050	90'300
Total Betriebsertrag	78'050	90'300
Entschädigungen und Abgaben Spielbetrieb	1'074	1'091
Verwaltungsaufwand	78'084	85'917
Total Aufwand	79'158	87'008



Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-1'108	3'292
Finanzaufwand	80	80
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0	425
Direkte Steuern	0	-1'224
Jahresgewinn	-1'188	4'861

BILANZ (im Vergleich zum Vorjahr)	31.12.2025	31.12.2024
Flüssige Mittel	6'452	7'606
Umlaufvermögen	6'452	7'606
Langfristige Forderung an Konzerngesellschaften	21'840	21'874
Anlagevermögen	21'840	21'874
Total Aktiven	28'292	29'480
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0
Passive Rechnungsabgrenzung	800	800
Fremdkapital	800	800
Vereinsvermögen	28'680	23'819
Jahresgewinn	-1'188	4'861
Vereinskapital	27'492	28'680
Total Passiven	28'292	29'480

Die Blaser Treuhand AG in Bern, vertreten durch Michael Blaser und Fabian Steinhauser, hat als Revisionsstelle die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Berner Sport Clubs Young Boys für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Revision erfolgte nach Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Nach Prüfung der Unterlagen kamen die Revisoren zum Schluss, dass die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften sowie den Statuten entspricht. Im Verein wurde ein kleiner Verlust von CHF 1'188.35 ausgewiesen, der auf das neue Geschäftsjahr übertragen wurde.

Die Vereinsversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2025, den Revisionsbericht sowie den vorgesehenen Verlustübertrag einstimmig und ohne Gegenstimme.

4. Budget für das Vereinsjahr 2026

Joel Portmann erläutert das Budget für das Geschäftsjahr vom 01.01.2026 bis 31.12.2026. Er zeigt auf, dass die Einnahmen aus den Beiträgen der Fördermitglieder ausreichen, um den Betriebsaufwand inklusive Administration, Prüfungskosten und Verwaltungsaufwand zu decken und ein positives Ergebnis zu erzielen.

BUDGET	2026
Beiträge Fördermitglieder	67'000
Ertrag	67'000
Entschädigungen + Abgaben	1'000
Verwaltungsaufwand	65'500
Direkte Steuern	0
Aufwand	66'600
Ergebnis	400

Es gibt keine Wortmeldungen; das Budget 2026 wird einstimmig genehmigt.



5. Entlastung Vorstand und Revisionsstelle

Die Versammlung spricht dem Vorstand und der Revisionsstelle für das vergangene Geschäftsjahr einstimmig Entlastung aus.

6. Wahlen

Die Vorstandsmitglieder werden jeweils für zwei Jahre gewählt, ebenso der Vereinsvorsitzende. Alle stellen sich geschlossen zur Wiederwahl und werden mit Applaus und ohne Gegenstimme für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Der Vorstand setzt sich weiterhin wie folgt zusammen: Albert Staudenmann (Vorsitzender), Jessica Schindler, René Hitz, Christian Franke und Joel Portmann.

7. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Ehrungen und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Traditionell werden langjährige und verdienstvolle YB-Mitglieder an der GV geehrt. René Hitz nimmt im Namen des Vorstands die Ehrungen vor. Die Jubilarin und die Jubilare erhalten jeweils ein Diplom sowie eine Flasche Wein. Fotograf Thomas Hodel hält die Momente bildlich fest, wobei die Geehrten gemeinsam mit den anwesenden Spielerinnen und Spieler posieren. Geehrt werden:

- Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Irène Koch-Bürgi, Heinz Nievergelt, Raphael Schmutz, Walter Schüpbach
- Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Bernhard Eich, Ernst Frei, Andreas Messerli, Max von Arx
- Für 40 Jahre als Schiedsrichter-Verantwortlicher: Chary Pulfer.

Ferner gedenkt die Generalversammlung der im Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder und YB nahestehenden Persönlichkeiten Félix Ansermet, Heinz Geiser, Alfred Luterbach, Bernhard Lüthi, Otto Messerli, Markus Scherer, Ruedi Straub, Timmermahn, Fritz Uhlmann und Peter Vögli

9. Varia

Die Generalversammlung ehrt noch einmal die YB Frauen für den Meisterinnen-Titel der letzten Saison und spendet den Anwesenden des AWSL-Team warmen Beifall. Captain Stephanie Waeber und der sportliche Leiter der YB Frauen, Rolf Kirchhofer, geben im Interview Auskunft über den Weg zum Titelgewinn, die laufende Saison und den bevorstehenden Cupfinal gegen Servette am 29. März 2026 in Winterthur.

Begeisterten Applaus erhalten auch die jungen Kicker von Trainer Mario Raimondi, die im vergangenen Sommer U16-Cupsieger wurden.



Die Erstteamler Gregory Wüthrich und Dario Marzino stehen danach Rede und Antwort und geben den YB-Mitgliedern einen interessanten Einblick zur aktuellen sportlichen Lage. Danach orientiert YB-Verwaltungsratspräsident Marcel Brühlhart über den Stand der grossen Projekte (Campus Rörswil in Bolligen und Ostermundigen sowie Trainingsplätze auf der Allmend). Mit Freude nehmen die Mitglieder zur Kenntnis, dass YB auch hier erfolgreich und geduldig am Ball ist.

Albert Staudenmann eröffnet danach die Diskussion. Es folgen mehrere Wortmeldungen aus dem Publikum zu verschiedenen Themen.

Für einen stimmungsvollen Ausklang sorgen die Kinder der YBukufans, die drei weitere YB-Fanlieder anstimmen. Um 19:40 Uhr wird der offizielle Teil der Vereinsversammlung beendet. Albert Staudenmann dankt den anwesenden Mitgliedern im Namen des Vorstands herzlich für das Erscheinen und die grosse Unterstützung des BSC Young Boys.

Im Anschluss kommt es zu einem Transfer: Der zweite gesellige Teil der Veranstaltung wird eine Etage höher abgehalten: In der Champions Lounge lassen die YB-Mitglieder den Abend bei Speis und Trank sowie dem traditionellen Lotto in angenehmer Atmosphäre ausklingen.

Bern, 16. März 2026

Albert Staudenmann
Vorstandsvorsitzender

Jessica Schindler
Protokollführerin